

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dies ist mein erster Brief aus Berlin.  
Er wird vierteljährlich über die anstehenden politischen Themen, die ich für Sie im Deutschen Bundestag bearbeite informieren. Sie können auch per Internet meine Arbeit verfolgen, wenn Sie auf meiner Homepage [www.uwe-schummer.de](http://www.uwe-schummer.de) das „Berliner Tagebuch“ lesen.

Interessante Lektüre wünscht Ihnen

*Ihr  
Uwe Schummer MdB*

### Unsere Alternative

Kritisieren ist das Eine, besser machen das Andere. Deshalb hat die Unionsfraktion auch eigene Anträge für eine bessere Politik in den Deutschen Bundestag eingebracht. Ein Beispiel:

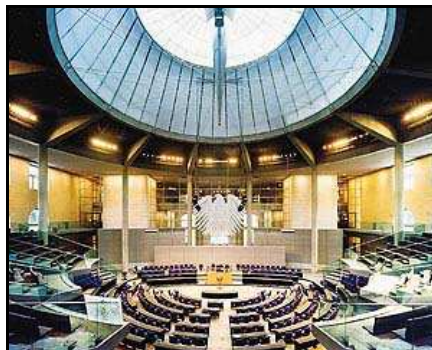
So sollen die früheren geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse bis 400 Euro monatlich wieder eingeführt werden.

Der Vorteil: Bei einfachen Tätigkeiten eine massive Entbürokratisierung. Die Steuer wird mit einer Pauschale von 20 % einbehalten, die gleich an die Sozialversicherung weitergeleitet wird. Der Beschäftigte hat einen hohen Nettoverdienst, der schnell in den Konsum geht, was unserer Binnenkonjunktur helfen würde. Aus Schwarzarbeit würde wieder eine legale Beschäftigung. Rotgrün hat abgelehnt, doch im Vermittlungsausschuss zwischen Bundestag und Bundesrat wird die Union in dieser Frage am Ball bleiben.

Kreis Viersen  
**CDU**

[www.uwe-schummer.de](http://www.uwe-schummer.de)

Kreis Viersen  
**CDU**



Erbitte Gottes Segen für deine Arbeit, erwarte aber nicht, dass er sie dir abnimmt. In der Schöpfung gibt es nur einen Arbeitgeber, den Schöpfer. Alle anderen sind Filialleiter des Unternehmens, an dem alle Kinder Gottes beteiligt sind.

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein  
glückliches Neues Jahr!*

#### Uwe Schummer, MdB

Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Tel. : 030 / 22 77 34 84  
Fax : 030 / 22 77 69 92  
Email : [uwe.schummer@bundestag.de](mailto:uwe.schummer@bundestag.de)  
Homepage : <http://www.uwe-schummer.de>

# Info-Brief aus Berlin



## uwe.schummer

**Reinen Wein einschenken**

**Rotgrüner Fehlstart**

**CDU**  
Kreis Viersen

## Reinen Wein einschenken

Fast 200 Euro weniger Kaufkraft durch 48 steuerliche Verschlechterungen im nächsten Jahr. Nach dem blauen Brief für Rotgrün aus Brüssel kommt nun das blaue Wunder für die Wähler nach dem Wahltag. Eine Teuerungsspirale für Unternehmen und Bürger/Innen, da besonders die Energiekosten nach oben getrieben werden.

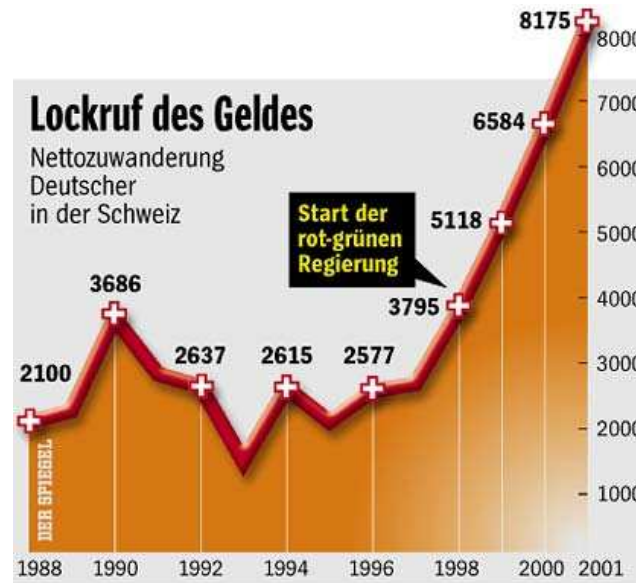
Rotgrün erhöht zum Januar 2003 die Steuern um

- 200 % für Forst- und Landwirtschaft,
- 58 % für Erd- und Flüssiggas,
- 40 % für das Heizöl und um
- 21 % für Nachtspeicherheizungen.

Hinzu kommt die nächste Stufe der Ökosteuer. Auf die Frage eines Journalisten, ob Politiker vor der Wahl die Wahrheit sagen sollten, antwortete Schröder-Intimus Sigmar Gabriel: „Das würde Ihnen so gefallen.“

Im Kreis Viersen konnte die CDU das Direktmandat sicher gewinnen. 5600 Stimmen vor der politischen Konkurrenz, die weder Kosten noch Mühen scheute, den Wahlkreis zu holen. Engagierte 3400 Unionsmitglieder waren wichtige Botschafter für eine bessere Politik.

Doch im Bund haben wir dieses Ziel noch nicht erreicht. Wir arbeiten daran. Denn auf Dauer kann auch die beste Kommunalpolitik eine falsche Politik in Berlin nicht auffangen. Mit regelmäßigen Informationen werde ich über meine Arbeit im Deutschen Bundestag berichten.



## Parlamentarische Anfragen

Eine Möglichkeit, Themen aus dem Kreis Viersen in den Deutschen Bundestag einzubringen, ist die Parlamentarische Anfrage, die ein Abgeordneter mündlich im Plenum oder auch schriftlich an die Bundesregierung stellen kann.

Eine erste mündliche Auseinandersetzung hatte ich mit Bildungsministerin Bulmahn. Zitat aus dem stenographischen Protokoll:

„...in der PISA-Studie wurde die duale Ausbildung in Deutschland als vorbildlich gelobt. Nach den Berechnungen der Bundesanstalt für Arbeit sind im letzten Jahr 100 000 Schulabgänger ohne eine berufliche Ausbildungsstelle geblieben; in diesem Jahr werden es 125 000 sein.

- Worauf führen Sie diesen massiven Anstieg zurück und
- was gedenken Sie zu tun, um die Ausbildungsmotivation und -fähigkeit in den Betrieben zu stärken?“

Sehr ausschweifend verwies die Bundesbildungsministerin auf Modellversuche und Sonderprogramme, obwohl diese Ersatzmaßnahmen in der Frage nicht gemeint waren. Am Ende verwies sie auf Ausbildungsbausteine, die verkürzte Abschlüsse ermöglichen. Eigentlich war dies auch nicht Gegenstand meiner Frage... Doch ich bleibe am Ball.

Weitere Parlamentarische Anfragen betrafen:

- Möglichkeiten der Bundesregierung, den Missbrauch mit 0190er Telefonnummern entgegenzuwirken, den Verbraucherschutz bei Telefonkunden zu stärken,
- die stärkere Regionalisierung von Patentinformationszentralen um den Forschungsstandort zu verbessern,
- drohende Kosten durch die Bildung einer Koordinationsgruppe für die „Hartz-Gesetze“ und eine
- Vereinfachung des Wahlrechts für im benachbarten Ausland lebende Deutsche beim Bundeswahlleiter

Auf Wunsch können die ausführlichen Antworten dieser Anfragen per Post oder Email zugeschickt werden.

*Der Brief aus Berlin ist auch als Email zu erhalten. Wenn Sie in den Verteiler aufgenommen werden wollen, schreiben Sie uns eine Email oder rufen Sie an.*